

Verzinnen

Für gute Lötbarkeit, Duktilität und Korrosionsschutz an Kontakten und Bauteilen!

Besondere Eigenschaften

- Korrosionsschutz auf Stahl, Kupfer und Kupferlegierungen
- Sorgt für eine gute Lötbarkeit des Produkts
- Kupfer behält dabei seine guten elektrischen Eigenschaften
- Sorgt für eine gute Duktilität des Produkts

Verzinnen bei Galvano Hengelo

- Galvanisches/elektrolytisches Verfahren
- Im Gegensatz zum thermischen Verzinnen: Es entsteht eine dünne und gleichmäßige Zinnschicht
- Herstellungsverfahren: Gestell oder Trommel (erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten)
- Beim Verzinnen von Aluminium: Standard mit chemisch Nickel-Untergrund
- Beim Verzinnen von Messing: optionale Sperrschicht aus galvanischem Nickel

Anwendungsbereiche

Galvanisches Verzinnen ist als Kontaktmaterial in der Elektro- und Elektronikindustrie weit verbreitet. In anderen Marktsegmenten wird das Verzinnen auch zum Korrosionsschutz eingesetzt.

Einige Beispiele

- Elektronik: Kontakte und Komponenten
- Elektrotechnik: Stromleiter und Schienensysteme
- Automobilindustrie: Batterieklemmen

Eigenschaften von Verzinnen

Symbol	Sn	
Gehalt	>98	%
Dichte	7,29	g/cm ³
Schmelzpunkt (zirka)	220	°C
Elektrische Leitfähigkeit	10,7	1/Ω
Elektrischer Widerstand	9,3	μΩ/cm
Härte (bei halbgänzenden Niederschlägen)	20-40	HV

Grundmaterial für das Verfahren beim galvanischen Verzinnen:

Kupfer (Legierungen) und Stahl

Maximale Produktmaße:

Kupfer / Stahl:

LxBxH = 1300 x 300 x 900 mm

Kupfer:

auch Trommelware

